

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26384
		DK5 DK5-GK	6426 6628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hohe Schaar
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	120 99
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11216,7907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Südliche Wilhelmsburger Wettern, sehr breit und naturnah ausgebaute Hauptwettern, teilweise mit bis zu 10 m breiter Wasserfläche, im Süden jedoch bis fast 2 m unter dem benachbarten Gelände verlaufend. Das Wasser ist durch hohe Anteile von Eisenocker deutlich rot-braun verfärbt. Das Gewässer hat einen angelegten, gewundenen Verlauf und dicht entwickelte Gehölze (Tf. 2) in den westlichen Ufern. Es wirkt optisch weitgehend naturnah eingewachsen. Die Böschungen sind demgegenüber sehr gleichförmig gestaltet, mäßig steil geneigt. Der dichte Gehölzsaum auf der Südwestseite nimmt die gesamte Böschung ein und überschattet das Gewässer z.T.. Er ist naturnah aus Weidenarten und Schwarz-Erlen zusammengesetzt, wurde vermutlich dennoch gepflanzt, erreicht Höhen um 10 m und Stammdicken um 30 cm. Das Gewässer ist auf dieser Seite oft teilüberschattet durch über das Wasser hängende Äste. Im Wasser selbst ist eine intensive Wasserpflanzenvegetation entwickelt. Die Tiefe des Gewässers ist unklar, die Sichttiefen liegen unter 10 cm, es ist eine deutliche, vermutlich dauerhafte Trübung vorhanden. Neben sich bildendem Bakterienschleim und Algenwatte sind größere Bestände von Wasserstern, Haar-Laichkraut und örtlich auch Sumpfkresse vorhanden. Das Ufer auf der Nordostseite ist heterogen geprägt durch teils natürlichen Aufwuchs von Schwarz-Erlen, die noch jünger, häufig unter 10 m hoch sind mit Stammdicken unter 10 cm. Dazwischen mit offeneren Abschnitten, die entlang des Gewässers auf etwa 1 m Breite gewässertypisch von Hochstaudenfluren bewachsen sind mit hohen Anteilen von Wolfstrapp und Iris sowie zottigem Weidenröschen und zahlreichen weiteren Arten. Daran schließt sich eine vermutlich zeitweilig gemähte, relativ arten- und grasreiche, wiesenartig bewachsene Regelprofilböschung an, die zu dem Bewuchs der benachbarten, parkartigen Bereiche überleitet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		
3	gw	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)		
1	2			30 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zentrales Untersuchungsgebiet
Nachbarnutzung/en	Gehölze, Wiesenbrachen, extensiv genutzte und gepflegte Grünanlagen
Rechtswert (X)	565936
Bezirk	Hamburg-Mitte
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (137)
Hochwert (Y)	5926680
Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Gemarkung	Wilhelmsburg (147)

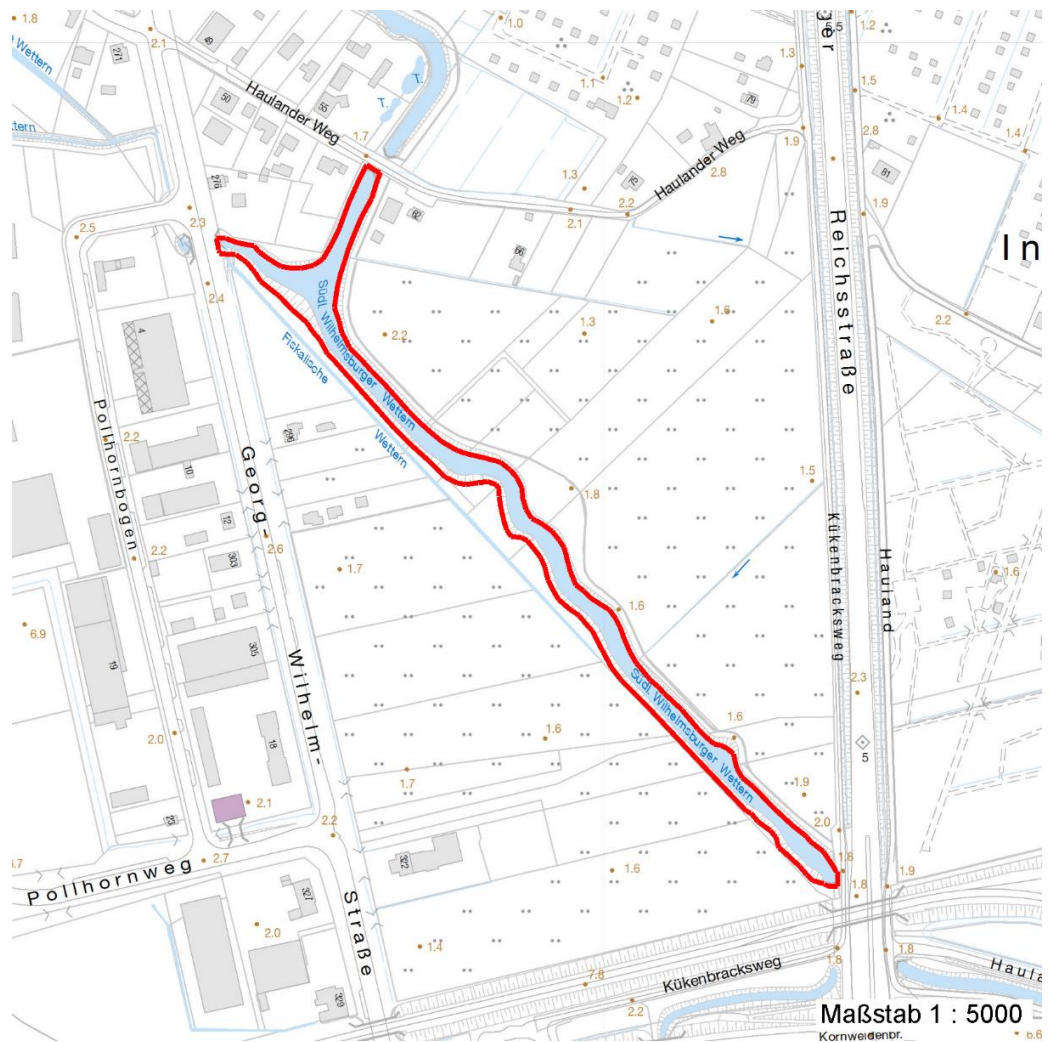
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	26384	
			DK5 DK5-GK	6426	6628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hohe Schaar	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	120 99
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.09.2009	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	11216,7907	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	Hafengesamtgebiet	Ramsargebiet	EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	Biosphärenreservat	Nationalpark	
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
26384	26354	6426	112	16.09.2001	<	6628	52

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26384
		DK5 DK5-GK	6426 6628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hohe Schaar
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	120 99
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11216,7907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Deutliche Belastung des Gewässers durch Eisenocker, vermutlich infolge der sehr tiefreichenden Entwässerung im Gebiet.
Wertgesichtspunkte	Dauerhafte Wasserführung, sehr naturnah eingewachsenes Gewässers, vermutlich Eignung als Amphibien-Lebensraum, Vogel-Lebensraum, eventuell als Jagdraum für Fledermäuse.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Gewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Wassergebundene Insekten Amphibien Libellen Vögel
Maßnahmen	Wasser im Gebiet deutlich anheben, Gewässer weiterhin der Sukzession überlassen, eventuell das Ufer auf der Ostseite zeitweilig öffnen, um auch die Krautvegetation und ein offenes Gewässer zu erhalten.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wettern, Hauptgraben (2000)	Biotoptyp	FLH
- Zusatz	Wasserpest-Laichkraut-Typ (gw)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	26384	
			DK5 DK5-GK	6426	6628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Hohe Schaar	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	120 99
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.09.2009	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	11216,7907	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	11 - flaches Gewässer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gebietszuordnung	
Gebietsbezeichnung	Südliche Wilhelmsburger Wettern
Gewässer	
Böschungshöhe	1.00 m
Gewässertiefe	1.00 m
Breite	9.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	grau-braun
Standort, Relief	
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Belichtung	7 - halbsonnig
Zusätze - Btyp	ei - Wasser stark eisenhaltig, Eisenocker se - eutroph, nährstoffbelastet
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 24.0.01 - Potamogetonetalia pectinati (Festwurzelnde Wasserpflanzen-Ges.) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren) 44.0.01.01 - Salicion cinereae (Grauweidengebüsch)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	sehr naß	9,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,1
Vegetation	Reaktion	schwach sauer	6,4
	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-												
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-												
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w		-												
Bryonia dioica (Rotbeerige Zaunrübe)	7	w		-												

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26384
		DK5 DK5-GK	6426 6628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hohe Schaar
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	120 99
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11216,7907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste								
													§	HH	ND	SH	D				
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	h		-													3				
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-																	
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	w		-													V		V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-																	
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-																	
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	z		-													V				
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-																	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-																	
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	z		-																	
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z		-																	
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-																	
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w		-																	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-																	
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-																	
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-																	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-																	
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-													b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-													V		V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-													b				
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-																	
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-																	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-																	
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z		-													V				
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-																V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-																	
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-													3		3	V	
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w		-																V	
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	w		-													b				
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-																	
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-																	
Potamogeton trichoides (Haar-Laichkraut)	7	h		-													3		3	V	
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-																	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-																	
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	h		-																	
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-																	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-																	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-																	
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		-																	
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-																V	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-																	
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z		-																	
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		-																	
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w		-																	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	26384
		DK5 DK5-GK	6426 6628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Hohe Schaar
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	120 99
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2009
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11216,7907
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-										D				
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten														8	1	8	4	
Anzahl Arten														54				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HUZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein